

Gastfreundschaft brutal «vergolten»

Sträfling schlug Boniswiler nieder

Am Samstagabend hat sich in Boniswil ein ungewöhnlicher Zwischenfall ereignet: Ein im Urlaub befindlicher Insasse der Strafanstalt Lenzburg liess sich vom dorfbekanntem Hans Waller zu einem Trunk einladen, worauf er ihn, aus bisher unbekanntem Gründen, brutal niederschlug.

(p/tu.) Der sich in einem bewilligten Urlaub befindliche Sträfling war am Samstagabend mit dem Zug unterwegs von Luzern nach Lenzburg. Um 21.07 Uhr stieg er in Boniswil aus. Er machte im Bereich des Restaurants Seetalerhof Autostopp. Nur wenig später kam Hans Waller mit einem Traktor gefahren und hielt beim Autostopper an. Es kam zu einem Wortwechsel. Waller fuhr anschliessend weiter, verlor vom Traktor aber ein Kissen. Der Autostopper bemerkte dies, hob das Kissen auf und übergab es einem zwischen dem Hotel Seetalerhof und dem Wohnort Wallers stehenden Mann. Dieser gab dem Traktorfahrer dann das Kissen zurück. Ohne eigentlichen Grund jedoch kam auch der Autostopper zu Waller, der ihn wenig später sogar zu einem Trunk in seiner Wohnung einlud. Was dort dann genau abgelaufen ist, konnte bis heute noch nicht geklärt werden. Fest steht lediglich, dass die beiden Männer ausgiebig Alkohol genossen haben. Jedenfalls wurde Waller am Sonntagmorgen mit Kopfverletzungen ins Spital eingeliefert; dabei wurde vorerst angenommen, er habe sich diese beim Sturz von einer Treppe zugezogen. Am Sonntagabend meldete sich dann in einem Luzerner Spital der 29jährige Sträfling und gab an, «einen Mann niedergeschlagen» zu haben. Ersten Angaben zufolge soll er Waller zwei Flaschen über den Kopf geschlagen haben. Da sich die Ermittlungen aber besonders schwierig gestalten, ist für die Polizei der Mann, der das Kissen vom Autostopper übernahm und Waller übergab, äusserst wichtig. Er, wie auch andere Zeugen werden gebeten, sich bei der Kantonspolizei Lenzburg, Telefon 064/51 67 21, zu melden.